

# Alte Musik

## FÜR VERSCHIEDENE INSTRUMENTE

Leuckartiana

Fortsetzung

- Nr. 16 **Stamitz, Carl** (1745-1801) **Konzert G-Dur für Flöte und Streichorchester** herausgegeben und mit einer Kadenz versehen von Ingo Gronefeld  
Ausgaben: a) Flöte und Streichorchester b) Flöte und Klavier
- Nr. 17 **Zipoli, Domenico** (1688-1726) **Stücke für Klavier (Cembalo)** ausgewählt und herausgegeben von Walter Frickert
- Nr. 18 **Bach, Carl Philipp Emanuel** (1714-1788) **Konzert d-moll für Flöte und Streichorchester mit Cembalo ad lib.** herausgegeben von Kurt Redel  
Ausgaben: a) Flöte, Streichorchester und Cembalo b) Flöte und Klavier
- Nr. 19 **Holzbauer, Ignaz** (1711-1783) **Konzert D-Dur für Flöte und Streichorchester, für Flöte und Klavier** herausgegeben von Ingo Gronefeld
- Nr. 20 **Richter, Franz Xaver** (1709-1789) **Konzert e-moll für Flöte, Streichorchester und Basso continuo, für Flöte und Klavier eingerichtet und mit Kadenzen versehen** von Ingo Gronefeld
- Nr. 21 **Wilhelmine von Bayreuth** (1709-1758) **Cembalokonzert g-moll für Cembalo Solo, Flöte und Streichquintett** bearbeitet, ergänzt und mit Kadenzen versehen von Willy Spilling
- Nr. 22 **Stamitz, Carl** (1745-1801) **6 Duos für Violine und Viola, op. 18, Heft I (Nr. 1-5)** herausgegeben von Alfons Ott
- Nr. 23 **Pez, Johann Christoph** (1664-1716) **Sonata à 4 für 2 Violinen, Viola, Cembalo und Violoncello als Continuo**stimme herausgegeben von Felix Schroeder
- Nr. 24 **Graupner, Christoph** (1683-1760) **Konzert C-Dur für Fagott, Streichorchester und Cembalo** herausgegeben von Felix Schroeder  
Ausgaben: a) Fagott, Streichorchester und Cembalo b) Fagott und Klavier
- Nr. 25 **Beyer, Johann Samuel** (1669-1744) **Partita in C-Dur für Flöte, Violine und Basso continuo** herausgegeben von Ingo Gronefeld

Die Sammlung wird fortgesetzt

EIGENTUM DES VERLEGERERS FÜR ALLE LÄNDER



Verlag von F. E. C. Leuckart · München - Leipzig

# Alte Musik

## FÜR VERSCHIEDENE INSTRUMENTE

Leuckartiana

Fortsetzung

- Nr. 16 **Stamitz, Carl** (1745-1801) **Konzert G-Dur für Flöte und Streichorchester** herausgegeben und mit einer Kadenz versehen von Ingo Gronefeld  
Ausgaben: a) Flöte und Streichorchester b) Flöte und Klavier
- Nr. 17 **Zipoli, Domenico** (1688-1726) **Stücke für Klavier (Cembalo)** ausgewählt und herausgegeben von Walter Frickert
- Nr. 18 **Bach, Carl Philipp Emanuel** (1714-1788) **Konzert d-moll für Flöte und Streichorchester mit Cembalo ad lib.** herausgegeben von Kurt Redel  
Ausgaben: a) Flöte, Streichorchester und Cembalo b) Flöte und Klavier
- Nr. 19 **Holzbauer, Ignaz** (1711-1783) **Konzert D-Dur für Flöte und Streichorchester, für Flöte und Klavier** herausgegeben von Ingo Gronefeld
- Nr. 20 **Richter, Franz Xaver** (1709-1789) **Konzert e-moll für Flöte, Streichorchester und Basso continuo, für Flöte und Klavier** eingerichtet und mit Kadenz versehen von Ingo Gronefeld
- Nr. 21 **Wilhelmine von Bayreuth** (1709-1758) **Cembalokonzert g-moll** für Cembalo Solo, Flöte und Streichquintett bearbeitet, ergänzt und mit Kadenz versehen von Willy Spilling
- Nr. 22 **Stamitz, Carl** (1745-1801) **6 Duos für Violine und Viola, op. 18, Heft I (Nr. 1-3)** herausgegeben von Alfons Ott
- Nr. 23 **Pez, Johann Christoph** (1664-1716) **Sonata à 4 für 2 Violinen, Viola, Cembalo und Violoncello als Continuo**stimme herausgegeben von Felix Schroeder
- Nr. 24 **Graupner, Christoph** (1683-1760) **Konzert C-Dur für Fagott, Streichorchester und Cembalo** herausgegeben von Felix Schroeder  
Ausgaben: a) Fagott, Streichorchester und Cembalo b) Fagott und Klavier
- Nr. 25 **Beyer, Johann Samuel** (1669-1744) **Partita in C-Dur für Flöte, Violine und Basso continuo** herausgegeben von Ingo Gronefeld

Die Sammlung wird fortgesetzt

EIGENTUM DES VERLEGERS FÜR ALLE LÄNDER



Verlag von F. E. C. Leuckart · München - Leipzig

## VORWORT

Carl Stamitz war der älteste Sohn des berühmten Begründers der Mannheimer Schule, die von der damaligen Residenz des Kurfürsten Karl Theodor aus das europäische Musikleben neu befruchtete. Wie der Vater Johann Stamitz (1717 – 1757) war Carl ein genialisch veranlagter Komponist, der seine Zeit mit einer köstlichen Fülle warm empfundener Musik erfreute und begeisterte. Die Stadien seines unruhigen Wanderlebens bedürfen noch der historischen Klärung. Doch steht soviel fest, daß er am 7. Mai 1746 in Mannheim geboren ist und seine gründliche Musikausbildung vom Vater erhielt. Vom Jahre 1762 ab tat er Orchesterdienst in der Mannheimer Kapelle. Aber bereits 1770 läßt sich ein Aufenthalt in Straßburg bezeugen. Von da an scheint er das unstete Wanderleben des reisenden Virtuosen geführt zu haben. Als berühmter Viola d'amour-Spieler und als einer der ersten Solisten auf der Bratsche bereiste er die Musikzentren des Kontinents, insbesondere Paris und London, die großen Städte Deutschlands und Osterreichs, aber auch mehrfach die russischen Kunstmetropolen. Nach seiner Kapellmeister-tätigkeit beim Fürsten Hohenlohe-Schillingsfürst in Nürnberg und nach Niederlegung seines Amtes als Dirigent der Kasseler Kapelle ließ er sich als Konzertmeister der akademischen Konzerte in Jena nieder, wo er bis zu seinem Tode verblieb. Das Datum seines Hinscheidens ist nicht bekannt. Es steht lediglich fest, daß er an der letzten Stätte seines Wirkens am 11. November 1801 beerdigt wurde. Kein Geringerer als der romantische Dichter Jean Paul hat Carl Stamitz ein begeistertes Loblied gesungen.

Der Komponist hinterließ ein umfangreiches Lebenswerk, in das erst der Musikforscher Hugo Riemann eine übersichtliche Ordnung brachte, wenn auch heute noch längst nicht alle Schätze entdeckt und gehoben sind. Immerhin wurden über 70 Symphonien nachgewiesen, über 30 Instrumentalkonzerte und zahlreiche Werke für Kammermusik. Hier hat Carl Stamitz sein Lieblingsinstrument, die Bratsche, besonders liebevoll bedacht. Neben zwei großen Konzertduos für Violine und Viola, von denen das in G-Dur 1955 im Leuckart-Verlag erschienen ist, existieren noch drei Reihenwerke mit je sechs Duos für diese schöne, einstmals so beliebte Besetzung. Die als opus 1 in Paris, Amsterdam und London mehrfach gedruckte Sammlung liegt nur in schwer zugänglichen zeitgenössischen Erstausgaben vor. Von opus 34 mit dem Titel „Six familiar Duets“ gibt es nur den Londoner Erstdruck. Bei den mehrfach gedruckten sechs Duos aus der mittleren Schaffensperiode gehen sowohl die Titelbezeichnungen als auch die Werkzahlen auseinander. Die Verleger in Paris, Amsterdam und London schwanken zwischen den Opuszahlen 12, 18 und 19, von denen die mittlere mit hoher Wahrscheinlichkeit die richtige ist.

Unserer Neuausgabe dieses Werkes liegen zwei Stimmhefte zugrunde, die mit der Plattennummer 536 etwa im Jahre 1782 bei dem Verleger Hummel in Berlin und gleichzeitig in Amsterdam erschienen sind. Die schönen Titelkupferstiche zeigen einen Putto mit der Viola und andere Musiksymbole. Der volle Titel lautet: „Six Duos / Pour / Violon et Viola / Ou / Violon et Violoncelle. / Composés / Par / Charles Stamitz / Oeuvre XVIII.“ Doch besteht kein Zweifel darüber, daß die Originalfassung eine Besetzung mit Bratsche vorsieht, da die Violastimme ganz aus dem Wesen dieses Instruments konzipiert ist. Die vorliegende Spielpartitur konnte den Stimmentext der in der Städtischen Musikbibliothek München verwahrten Ausgabe von 1782 nicht ohne Korrekturen übernehmen. Abgesehen von der Verbesserung offensichtlicher Stichfehler mußten die Unklarheiten in Phrasierung, Dynamik, Harmonik und Ornamentik beseitigt werden, um dem heutigen Spieler eine stilistisch einwandfreie und lesbare Vorlage in die Hand zu geben.

Die sechs Duos, die einen übersprudelnden Reichtum entzückender Melodien enthalten, übersteigen nirgends den mittleren Schwierigkeitsgrad, der es einigermaßen gewandten Spielern erlaubt, den musikalischen Gehalt auszuschöpfen. Die klare formale Struktur, die unkomplizierte Harmonik und vor allem die melodische Eingängigkeit machen das Werk zu einer Fundgrube für Pädagogen und Studierende. Seinem Wesen nach ist es eine Bereicherung der echten Divertimento-Musik, die dem häuslichen Musizierwesen neue Quellen der Freude zu erschließen vermag.

München, im September 1958

Dr. Alfons Ott

# Duo in C-Dur

Carl Stamitz, op.18,1 (1746-1801)  
herausgegeben von Alfons Ott

Maestoso

Violine *f* *p* **5**

Viola

**10** *V*

*f* *p* *f* *p* **15**

*f* *p* *f* *p* **20** *V*

*f* *f* *tr* **25**

*p* *f*

**30** *p* *f* *V*

35 *f* *p* *f* 40

45

50

55

60

65

70

75

Musical score for measures 75-79. The right hand features a melodic line with eighth-note triplets and a trill in measure 78. The left hand provides a rhythmic accompaniment with eighth-note patterns and trills in measures 78 and 79.

80

Musical score for measures 80-84. The right hand has a melodic line with eighth-note triplets. The left hand features a steady eighth-note accompaniment. A forte (*f*) dynamic marking is present in measure 80.

85

Musical score for measures 85-89. The right hand includes a trill in measure 85 and a dynamic shift from piano (*p*) to forte (*f*) in measure 88. The left hand has a rhythmic accompaniment with a dynamic shift from piano (*p*) to forte (*f*) in measure 88.

Minuetto grazioso

5

Musical score for measures 5-9. The right hand has a melodic line with eighth notes. The left hand features a rhythmic accompaniment with eighth-note patterns. A piano (*p*) dynamic marking is present in measure 5.

10

Musical score for measures 10-14. The right hand has a melodic line with eighth notes. The left hand features a rhythmic accompaniment with eighth-note patterns. A forte (*f*) dynamic marking is present in measure 10.

15

Musical score for measures 15-19. The right hand has a melodic line with eighth notes. The left hand features a rhythmic accompaniment with eighth-note patterns. A piano (*p*) dynamic marking is present in measure 15.

Musical score for measures 20-24. The right hand has a melodic line with eighth-note triplets. The left hand features a rhythmic accompaniment with eighth-note patterns.

20

Musical notation for measures 20-24. The piece begins with a forte (*f*) dynamic. The right hand features a melodic line with various intervals and accidentals, while the left hand provides a rhythmic accompaniment with eighth and sixteenth notes.

25

30

Musical notation for measures 25-29. The dynamics shift to piano (*p*). The right hand continues with a melodic line, and the left hand maintains a steady accompaniment. A trill (*tr*) is indicated in measure 29.

35

Musical notation for measures 30-34. The right hand features a more active melodic line with sixteenth-note patterns. The left hand continues with a rhythmic accompaniment.

40

Musical notation for measures 35-39. The right hand has a complex melodic line with many sixteenth notes. A trill (*tr*) is marked in measure 39.

45

Musical notation for measures 40-44. The piece includes a trill (*tr*) in measure 40 and a piano (*p*) dynamic marking in measure 42. The right hand continues with a melodic line, and the left hand provides accompaniment.

50

Musical notation for measures 45-49. The right hand features a melodic line with a trill (*tr*) in measure 49. The left hand continues with a rhythmic accompaniment.

Rondo

5

Musical notation for measures 50-54. The section is marked with a piano (*p*) dynamic. The right hand has a rhythmic pattern of eighth notes, and the left hand provides a steady accompaniment.

10

Musical notation for measures 55-59. The piece begins with a forte (*f*) dynamic. The right hand features a melodic line with a trill (*tr*) in measure 55. The left hand provides a rhythmic accompaniment.

15 20 7

Trills (tr) and accents (V) are present. Dynamics include *p* and *f*. Triplet markings (3) are used in the right hand.

Continuation of the piece with various rhythmic patterns and dynamics.

25

Measures 25-29. Dynamics include *p*. Features trills (tr) and accents (V).

30

Measures 30-34. Dynamics include *f*. Features trills (tr) and accents (V).

35

Measures 35-39. Dynamics include *p* and *f*. Features trills (tr).

40

Measures 40-44. Dynamics include *p* and *cresc.* Features trills (tr) and accents (V).

45

Measures 45-49. Dynamics include *f* and *p*. Features accents (V).

(50)

*p*

This system contains measures 50 through 54. The music is in a major key and 3/4 time. The right hand features a continuous eighth-note pattern, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment. A piano (*p*) dynamic marking is present at the beginning.

(55)

*f*

*tr*

This system contains measures 55 through 59. The music continues with the eighth-note patterns. A forte (*f*) dynamic marking is introduced in measure 57. Trills (*tr*) are used in measures 58 and 59.

(60)

*tr*

This system contains measures 60 through 64. The key signature changes to two flats (B-flat major or D-flat minor). Trills (*tr*) are used in measures 63 and 64.

Minore (65)

*p*

This system contains measures 65 through 69. The key signature changes to three flats (E-flat major or G-flat minor). A piano (*p*) dynamic marking is present at the beginning.

(70)

This system contains measures 70 through 74. The music continues in the three-flat key signature with the eighth-note accompaniment.

(75)

This system contains measures 75 through 79. The music continues in the three-flat key signature.

(80)

*f*

This system contains measures 80 through 84. A forte (*f*) dynamic marking is present at the beginning.

(85)

*tr*

This system contains measures 85 through 89. Trills (*tr*) are used in measures 86, 87, 88, and 89.

tr tr tr tr tr tr tr tr

90

*p*

95

*f*

*tr*

100

*tr*

105

*p*

110

*f*

*tr*

115

*tr*

# Duo in D-Dur

Carl Stamitz, op.18,2 (1746-1801)  
herausgegeben von Alfons Ott

Moderato

The musical score is arranged in two systems. The first system includes the Violin and Viola parts, both starting with a forte (*f*) dynamic. The second system is a grand staff for piano, divided into two systems of two staves each. The first system of the grand staff begins with a mezzo-forte (*mf*) dynamic and includes measure numbers 5 and 10. The second system of the grand staff includes measure numbers 15, 20, and 25. The score features various musical notations such as slurs, accents, and triplets. A trill (*tr*) is marked above a note in the final system. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C).

30

35

40

45

50

55

60

65

70

75

80

85

90

95

Adagio

Musical score for piano, measures 5-30, Adagio tempo. The score is written in treble and bass clefs with a key signature of two sharps (F# and C#). The tempo is marked Adagio. The score includes various musical notations such as dynamics (p, f, tr), articulation (accents, slurs), and fingerings (3). Measure numbers 5, 10, 15, 20, 25, and 30 are circled. The piece concludes with a double bar line and repeat dots at the end of measure 30.

Rondo  
Allegretto con moto

Musical score for Rondo, Allegretto con moto, measures 1-30. The score is written for piano in G major and 2/4 time. It consists of six systems of two staves each. The first system (measures 1-5) begins with a piano (*p*) dynamic. The second system (measures 6-10) features a forte (*f*) dynamic starting at measure 8. The third system (measures 11-15) includes a piano (*p*) dynamic with a crescendo (*cresc.*) and triplet markings. The fourth system (measures 16-20) starts with a piano (*p*) dynamic. The fifth system (measures 21-25) continues with a piano (*p*) dynamic and a crescendo (*cresc.*), ending with a forte (*f*) dynamic. The sixth system (measures 26-30) begins with a pianissimo (*pp*) dynamic and concludes with a piano (*p*) dynamic.

35

Musical notation for measures 35-39. Treble and bass staves with notes and rests. Measure 35 is circled.

Minore 40 45

Minore 40 45

Musical notation for measures 40-44. Treble and bass staves. Measure 40 is circled. Dynamics include 'f' and 'p'.

50

50

Musical notation for measures 45-49. Treble and bass staves. Measure 50 is circled. Dynamics include 'p'.

55

55

Musical notation for measures 50-54. Treble and bass staves. Measure 55 is circled. Dynamics include 'f' and 'p'.

60 65

60 65

Musical notation for measures 55-59. Treble and bass staves. Measure 60 is circled. Dynamics include 'f'.

Maggiore 70

Maggiore 70

Musical notation for measures 60-64. Treble and bass staves. Measure 70 is circled. Dynamics include 'p'.

75

75

Musical notation for measures 65-69. Treble and bass staves. Measure 75 is circled.

## Duo in Es-Dur

Carl Stamitz, op. 18, 3 (1746–1801)  
herausgegeben von Alfons Ott

Adagio

Violine

Viola

*p* *cresc.* *f* *p*

5

10

15

*f* *p* *f*

20

*p* *cresc.* *f*

25

30

*p* *f* *p* *cresc.*

35

*f* *p* *cresc.* *p*

40

*f* *p* *f* *p* *cresc.* *f* *pp*

Allegro moderato

This musical score is for a piano piece in 3/4 time, marked "Allegro moderato". The key signature has two flats (B-flat and E-flat). The score is divided into seven systems, each with a circled measure number at the beginning: 5, 10, 15, 20, 25, 30, and 35. The first system (measures 1-4) starts with a piano (*p*) dynamic and includes a circled measure 5. The second system (measures 5-8) includes a circled measure 10 and a forte (*f*) dynamic. The third system (measures 9-12) includes a circled measure 15 and a piano (*p*) dynamic. The fourth system (measures 13-16) includes a circled measure 20 and a forte (*f*) dynamic. The fifth system (measures 17-20) includes a circled measure 25 and features triplets in both hands. The sixth system (measures 21-24) includes a circled measure 30 and features a piano (*p*) dynamic, a crescendo (*cresc.*), and trills (*tr*) in both hands. The seventh system (measures 25-28) includes a circled measure 35 and features a piano (*p*) dynamic. The eighth system (measures 29-32) includes a circled measure 40 and features a forte (*f*) dynamic and triplets in both hands. The score concludes with a piano (*pp*) dynamic.

(45)

Musical notation for measures 45-49. The system consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats. The music features a melodic line in the treble and a supporting bass line. Dynamics include piano (*p*) and forte (*f*).

(50)

Musical notation for measures 50-54. The system consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats. The music features a melodic line in the treble and a supporting bass line. Dynamics include piano (*p*) and forte (*f*).

(55)

Musical notation for measures 55-60. The system consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats. The music features a melodic line in the treble and a supporting bass line. Dynamics include piano (*p*).

(60)

(65)

Musical notation for measures 65-70. The system consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats. The music features a melodic line in the treble and a supporting bass line. Dynamics include piano (*p*) and a trill (*tr*) in the treble.

(70)

Musical notation for measures 70-75. The system consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats. The music features a melodic line in the treble and a supporting bass line. Dynamics include forte (*f*).

(75)

Musical notation for measures 75-80. The system consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats. The music features a melodic line in the treble and a supporting bass line. Dynamics include piano (*p*).

(80)

Musical notation for measures 80-85. The system consists of a grand staff with a treble and bass clef. The key signature has two flats. The music features a melodic line in the treble and a supporting bass line. Dynamics include piano (*p*) and crescendo (*cresc.*).

First system of musical notation, measures 80-85. Treble clef, key signature of two flats, 2/4 time. Dynamics include *f* and *tr*. Measure 85 is circled.

Second system of musical notation, measures 85-90. Treble clef, key signature of two flats, 2/4 time. Dynamics include *p cresc.* and *f*. Measure 90 is circled.

Third system of musical notation, measures 90-95. Treble clef, key signature of two flats, 2/4 time. Dynamics include *pp*. Measure 95 is circled.

Minuetto grazioso

Fourth system of musical notation, measures 1-5. Treble clef, key signature of two flats, 3/4 time. Dynamics include *p* and *f*. Measure 5 is circled.

Fifth system of musical notation, measures 5-10. Treble clef, key signature of two flats, 3/4 time. Dynamics include *p*. Measure 10 is circled.

Sixth system of musical notation, measures 10-15. Treble clef, key signature of two flats, 3/4 time. Dynamics include *f* and *tr*. Measure 15 is circled.

20

First system of musical notation, measures 20-24. The right hand features a melodic line with triplets and slurs. The left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving lines. Dynamics include *f* and *p*. A fermata is present over the final note of measure 24.

25

Second system of musical notation, measures 25-29. The right hand continues with a melodic line, including a trill in measure 29. The left hand accompaniment features chords and moving lines. Dynamics include *p* and *f*. A fermata is present over the final note of measure 29.

30

Third system of musical notation, measures 30-34. The right hand has a melodic line with a trill in measure 30. The left hand accompaniment includes chords and moving lines. Dynamics include *f* and *p*. A fermata is present over the final note of measure 34.

35

Fourth system of musical notation, measures 35-39. The right hand has a melodic line with a trill in measure 35. The left hand accompaniment includes chords and moving lines. Dynamics include *cresc.*, *f*, and *p*. A fermata is present over the final note of measure 39.

40

Fifth system of musical notation, measures 40-44. The right hand has a melodic line. The left hand accompaniment includes chords and moving lines. Dynamics include *dim.* and *p*. A fermata is present over the final note of measure 44.

45

Sixth system of musical notation, measures 45-49. The right hand has a melodic line. The left hand accompaniment includes chords and moving lines. Dynamics include *f* and *p*. A fermata is present over the final note of measure 49.

50

55

Seventh system of musical notation, measures 50-54. The right hand has a melodic line with a trill in measure 53. The left hand accompaniment includes chords and moving lines. Dynamics include *f*. A fermata is present over the final note of measure 54.

Trio

60

65

70

75

80

85

Minuetto grazioso

90

95

100

